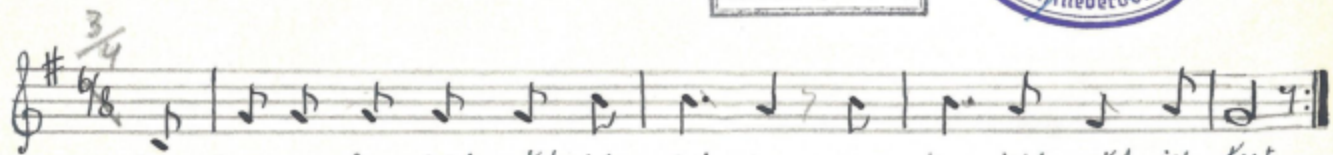
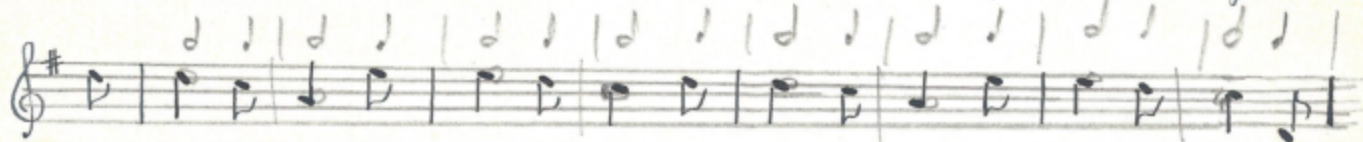


32. Abschied. 1.



A- de, a- de jetzt müß ich rei- sen, a- de jetzt müß ich fort,
 müß Vater und Müt-ter ver- las- sen, a- de jetzt müß ich fort,



Mein aller- liebtes Mägd- lein, wegn meiner bräuchst nit traurig sein, wir



werden schon wie- derum Kommen, wenn gottes willk wird sein.

cop. Kuvda 1990